

Anleitung strukturiertes Themenbrainstorming für die Abschlussarbeit

Bei der Abschlussarbeit ist die eigenständige Themenfindung eine Herausforderung. Ein klar definiertes und abgegrenztes Thema ist jedoch Grundlage für den Schreibprozess, insbesondere für eine effiziente Recherche und die Erstellung einer strukturierten Gliederung. Dieses Arbeitsblatt bietet eine erste Orientierungshilfe zur Themenfindung.

0 Vorbemerkung

Grundsätzlich hat ein wissenschaftliches Thema drei Bestandteile:

- Einen **Gegenstand**: Das, was Sie untersuchen möchten.
- Ein **Erkenntnisinteresse**: Das, was Sie über den Gegenstand herausfinden wollen.
- Das **Material**: Was sie konkret heranziehen, um Ihren Gegenstand analytisch herauszuarbeiten (z. B. einen Korpus).

Generell bietet es sich für die Abschlussarbeit an, auf ein Thema aufzubauen, das Sie bereits in einer Hausarbeit oder im Rahmen eines Referats bearbeitet haben. Ihre Studienschwerpunkte, sowie Themen aktueller Konferenzen oder aktuelle Ausgaben wissenschaftlicher Zeitschriften können weitere Ansatzpunkte sein. Im Folgenden ist ein mögliches Vorgehen zum strukturierten Brainstorming für ein Thema auf der Grundlage Ihres bisherigen Studiums skizziert.

Konsultieren Sie für die Schritte auch das Arbeitsblatt mit Listen zum Themenbrainstorming.

1 Vorgehen

Schritt 1

Listen Sie

- besuchte Seminare (Tipp: *Transcript of Records*),
- bisherigen Hausarbeiten mit Thema (Titeln und Untertitel),
- Vorkenntnisse aus dem Studium (z. B. Theorien, Schulen, Epochenschwerpunkte etc.),
- Private oder berufliche Interessen mit Bezug zu Ihrem Studienfach (z.B. Theaterpraktika) auf.

Schritt 2

- Reflektieren und notieren Sie Gegenstände und Erkenntnisinteressen früherer Hausarbeiten und besuchter Seminare (Seminarpläne), sowie private Interessen.
- Reflektieren Sie mögliche Erkenntnisinteressen und Perspektiven auf Gegenstände auf der Grundlage Ihrer Vorkenntnisse.

Schritt 3:

- Markieren Sie Gegenstände und Interessen, die Ihnen besonders zusagen.
- Stellen Sie anschließend Verbindungen zwischen Interessen und Gegenständen her und formulieren Sie mögliche Themen.

Beispiel (Literaturwissenschaft)

- Seminar = „Über das Schämen“ (Literatur und Philosophie)
- Hausarbeitsthema = soziale Funktion der Scham in Arthur Schnitzlers *Fräulein Else*
- Gegenstand = „Scham“ in der Literatur
- Interesse = soziale/gesellschaftliche Funktion der Scham
- Interesse/Vorkenntnisse = bürgerliche Kultur, Ideologie & Gesellschaft; Literatur der Moderne, Wissen der Literatur
- Material/Korpus = Literatur der Moderne (z. B. Arthur Schnitzlers *Fräulein Else* und weitere Werke)
- Themenbereich = Inszenierungen der sozialen Funktion der Scham in der deutschsprachigen Literatur der Moderne

Mögliche Folgeschritte

Als Folgeschritt bietet es sich an:

- Das Thema mithilfe einer Mindmap zu reflektieren (s. dazu das Arbeitsblatt zur Mindmap).
- Mit einer ersten Literaturrecherche einen Eindruck von zentralen Begriffen und der aktuellen Forschungslage zu erhalten und die Mindmap zu erweitern.
- Das Thema ggf. mit Hilfe der Eingrenzungsdimensionen einzugrenzen.
- Mit Hilfe des Dreisatzes das Thema präzise ausdefinieren und die Fragestellung auszuformulieren (s. dazu das Arbeitsblatt zum Dreisatz).
- Mithilfe des Planungsfünfeck zentrale Aspekte eines Themas abhaken.
- Ein Exposé anhand der Anleitung zum Exposé für das Thema zu erstellen.